

Niederschrift

über die 0. Sitzung

des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Eisenberg am Donnerstag, den 10.06.2021

per Video- und Telefonkonferenz

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr
Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 02.06.2021. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 09.06.2021 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ratsmitglieder:	28
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	27
Anwesend waren:	23
Nicht anwesend waren:	4

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Frey

SPD-Fraktion

Herr Christian Frey

Herr Gunther Jung

Frau Sissi Lattauer

Herr Helmut Linke

Frau Gisela Mähner

Herr Ender Önder

Frau Jaqueline Rauschkolb

Herr Wolfgang Schwalb

Herr Markus Vorbeck

CDU-Fraktion

Herr Martin Conradt

Frau Andrea Schmitt

Herr Wolfgang Steitz

Herr Reiner Unkelbach

FWG-Fraktion

Herr Manfred Boffo

Herr Tobias Eckel

Herr Andreas Kemmer

Herr Detlef Osterheld

Herr Nils Osterheld
Herr Arnold Ruster
Herr Jonny Scheifling

Bündnis 90/Grüne

Frau Stephanie Burkhardt
Frau Kirsten Hoch-Groskurt

FDP

Herr Peter Boger

Beigeordnete/r

Herr Peter Funck
Herr Reinhard Wohnsiedler

von der Verwaltung

Herr Stefan Lorentz
Frau Heike Sattler
Herr Helmut Zurowski

Schriftführer

Frau Elke Brunner

Abwesend:

SPD-Fraktion

Frau Monja Höppner

FWG-Fraktion

Herr Arnold Guderian
Herr Adolf Kauth
Frau Daniela Kauth

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Sachstand Schwimmbad
2. Auftragsvergabe Betondeckensanierung Feuerwehrgerä-
tehaus Eisenberg
Vorlage: 0496/FB 4/2021
3. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Bürgermeister Bernd Frey, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Eisenberg und stellte fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ratsmitglieder.
- b) Dass der Verbandsgemeinderat beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit war während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Die Tagesordnung wird einstimmig im öffentlichen Teil um den Punkt
2) Auftragsvergabe Betondeckensanierung Feuerwehrgerätehaus Eisenberg“
ergänzt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Bürgermeister Frey, alle Anwesenden sich zu erheben und an das verstorbene Ratsmitglied Manfred Rauschkolb zu gedenken.

1. Sachstand Schwimmbad

Bürgermeister Frey erläutert das Hygienekonzept für die Saison 2021. Das Konzept liegt dieser Niederschrift als Anlage 1 bei.

Das Konzept hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert. Geöffnet werden das Schwimmerbecken und das Spaßbecken. Herr Zurowski ergänzt, dass vielleicht aufgrund der neuen Verordnungen am 18.06. und 02.07.2021 das Kinderbecken zusätzlich freigegeben werden kann.

Zusätzlich zu dem Online-Zahlungssystem wird es möglich sein, bei der Verwaltung und den VG-Werken eine Buchung vornehmen zu lassen. Er hofft, dass bis kommenden Montag das Bezahlkonto vorhanden ist.

Bürgermeister Frey ergänzt, dass die drei Schulleiter einem Schulschwimmen zugesagt haben. Das Busunternehmen Cassel wird den Fahrdienst übernehmen.

Schwimmkurse werden stattfinden. Termine hierfür werden im Amtsblatt rechtzeitig bekanntgegeben.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Eckel wird zugesichert, das Beach-Volleyballfeld ab 18.06.2021 zu öffnen.

Ratsmitglied Burkhardt fragt an, weshalb keine ermäßigten Preise für Schüler, Rentner etc. angeboten werden. Bürgermeister Frey erwidert, dass es schwierig bei der Umsetzung sei und dadurch eine Gefahr für den steuerlichen Querverbund bestehe. Bei der Online-Buchung kann nicht kontrolliert werden, ob der Person eine Ermäßigung zustehe.

Ratsmitglied Schwalb ist der Ansicht, wenn im Laufe der nächsten Tage bzw. Wochen Lockerungen vorgenommen werden dürfen, die Verwaltung eigenständig dies umsetzen kann. Die Umsetzungen müssen nicht vom Verbandsgemeinderat beschlossen werden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt wie folgt:

- a) Der Verbandsgemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme, den Eintrittspreis auf 2,50 € pro Person und Zeitfenster festzulegen.
- b) Desweiteren stimmt er dem vorgelegten Hygienekonzept einstimmig zu. Die Öffnung des Freibades wird im Laufe der nächsten Woche erfolgen.
- c) Der Verbandsgemeinderat stimmt einstimmig zu, dass weitere Lockerungen in Absprache mit den Fraktionsvorsitzenden umgesetzt werden können.

2. Auftragsvergabe Betondeckensanierung Feuerwehrgerätehaus Eisenberg

Wie im letzten VG-Rat besprochen weist die Betongüte der vorhandenen Betondecke nicht die erforderliche Festigkeit auf und muss mit großem Aufwand erneuert werden.

Vom beauftragten Statiker wurden 2 Sanierungsvarianten vorgeschlagen.

1. Abbruch der Betondecke bis auf die unteren 4-5 cm unter Erhaltung der Bewehrung und Einbau von 450 Betonankern.
2. Abbruch der kompletten Decke und Erneuerung der Bewehrung. Die anfängliche Kostenschätzung belief sich auf ca. 80.000 €.

Die 2. Variante ist sinnvoller, da nicht zwischen den Bewehrungsstäben rumgestemmt werden muss und keine Sandstrahlarbeiten stattfinden.

Bei dieser Variante wird der Deckenteil von rund 100 m² komplett einschließlich Bewehrung herausgetrennt und entsorgt, neue Eisen in den Randbereichen eingebohrt und verlegt. Anschließend wird betoniert.

Bei beiden Varianten muss die Decke von unten von der Atemschutzstrecke abgestützt werden. Trotz durchzuführender Schutzmaßnahmen des bereits neu verlegten PVC Belages werden Beschädigungen nicht auszuschließen sein.

Für die Arbeiten der Variante 2 wurden von den beiden bereits an der Maßnahme tätigen Firmen, Fa. TP Krächan (Beschichtungsarbeiten) und Fa. Mayer (Rohbauarbeiten) Angebote angefordert.

Fa. Mayer	35.148,46 €
Fa. Krächan	88.530,65 €

Da von der Fa. Krächan bereits der Beton bis zur ersten Bewehrungslage entfernt wurde sind zu den vorgenannten Beträgen nochmals ca. 15.000 € zu addieren.

Soweit die Sanierung zurzeit überblickt werden kann ist die Fa. Mayer günstigster Anbieter. Da eventuelle auftretende Probleme bei der Ausführung vorab nicht ersichtlich sind, können sich die Angebotspreise nochmals geringfügig ändern.

Der Haken an dem günstigeren Preis ist, dass die Fa. Mayer die Arbeiten erst in 6 Wochen ausführen kann, ca. Beginn ab Mitte Juli.

Geschätzte Dauer der Sanierung ca. 4 Wochen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, der Firma Mayer aus Schopp den Auftrag für die Deckensanierung zu erteilen.

3. Mitteilungen und Anfragen

a) Mitteilungen des Bürgermeisters

- Das Gutachten für die Wasserproben des Eiswoogs und der Forellenzucht wird ca. 40.000 Euro kosten. Da im Gegensatz zur Familie von Gienanth als Eigentümerin, die Verwaltung einen Zuschuss von 90 % über die Aktion blau erhält, wird die Verwaltung dieses Gutachten beauftragen. Den Restbetrag von 10 % wird die Familie von Gienanth übernehmen. Die Ratsmitglieder stimmen dem Vorhaben einstimmig zu.
- Mit heutigem Submissionstermin werden Angebote für die Einbauschränke der Grundschule Kerzenheim eingeholt. Eine Eilentscheidung wird hierüber angefertigt.

Schriftführerin:

Elke Brunner
Verwaltungsangestellte

Vorsitzender:

Bernd Frey
Bürgermeister